

VKJ Ruhrgebiet e.V.

Brunnenstraße 29
45128 Essen

Ihre Ansprechpartnerin:

Mareike Schulz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0201 -23 40 81
Mobil: 0151 – 19 69 63 05
Mail: presse@vkj.de

Essen, 14. Juni 2019

Die „Kleinen Stifte“ erobern das Dichterviertel

Neue sechsgruppige KiTa, das 25. Kinderhaus des VKJ, wurde eröffnet

Nach dem Spatenstich im März 2018 hat die dekon Bau- und Immobilien-Entwicklungsgesellschaft mbH aus Münster in Rekord-Bauzeit von nur 13 Monaten an der Bruchstraße 83a gegenüber der Gemeinschaftsgrundschule im Dichterviertel, wo einst alte Schulpavillons standen, eine moderne Kindertagesstätte gebaut, die seit dem 6. Mai 102 Kindern einen Ort zum Lernen, Spielen und Toben bietet.

Raoul Fischer, Geschäftsführer der dekon, hat das Bauprojekt – übrigens die vierte Zusammenarbeit mit dem VKJ, Verein für Kinder- und Jugendarbeit in sozialen Brennpunkten Ruhrgebiet e.V. – umgesetzt. Das VKJ-Kinderhaus Kleine Stifte ist die insgesamt 25. Kindertagesstätte für den VKJ und der vierte Standort in Mülheim a.d. Ruhr. Jetzt haben die „Pustebblumen“, „Kleinen Kröten“ und das „Entdeckerland“ Verstärkung bekommen und der Essener Verein, der bereits 1970 von in der Obdachlosenhilfe aktiven Ehrenamtlern gegründet wurde, bietet mittlerweile 307 Betreuungsplätze in Mülheim für Kinder im Alter von einem Jahr bis zur Einschulung an.

Im Dichterviertel haben nun die Kleinen Stifte Einzug gehalten. Warum dieser Name? „Wir wollten einen Bezug zum Dichterviertel beim Namen haben“, erklärt Frank Müller, 1.

Vorsitzender des VKJ, der mit seinen Vorstandsmitgliedern diesmal für die Namenswahl verantwortlich war.

Auf die langjährige Zusammenarbeit mit der dekon Bau & Immobilien-Entwicklungsgesellschaft weist VKJ-Geschäftsführerin Vera Luber hin: „Was haben alle Projekte mit Herrn Fischer gemeinsam? Wir haben mit der dekon Bau & Immobilien-Entwicklungsgesellschaft stets einen verlässlichen Kooperationspartner an unserer Seite.“ Frank Müller ergänzt: „Raoul Fischer hat ein Herz für Kinder. Was uns bei seinen Bauprojekten immer an Extras geboten wird, das hat man sonst nicht so. Egal, ob der modernste Klemmschutz in den Türen, großzügige Außengelände oder top ausgestattete Wirtschaftsküchen, am Ende kommt alles den Kindern zugute.“

Bauherr Raoul Fischer kann wieder einmal auf eine schnelle Projektabwicklung stolz sein. „Wir hatten hier, nachdem wir die Altlasten der Pavillons beseitigt hatten, keine Probleme mehr, die zu Bauverzögerungen geführt hätten, so dass wir im April bereits wie geplant einzugsbereit waren“, so Fischer.

„Wir haben auch hier wieder auf moderne Raumkonzepte gesetzt“, sagt Frank Müller. Viel Platz zum Spielen, Toben, Lernen und die Welt entdecken haben die „Kleinen Stifte“: „Die Immobilie hat eine Gesamtnutzungsfläche im Innenbereich von rund 1.111 Quadratmetern und eine Gesamtgrundstücksgröße von 3.630 Quadratmetern“, erläutert Raoul Fischer. „Das zweigeschossige Haus hat natürlich einen Aufzug und wurde, u.a. durch breite Gänge und Türen, behindertengerecht gebaut.“

Gebaut wurde in Massivbauweise in örtlicher Herstellung unter Verwendung der modernsten Materialien und unter angemessener Berücksichtigung baubiologischer Erkenntnisse. „Das Gebäude hat eine hohe energetischer Kompetenz mit deutlicher Überschreitung der Anforderungen der aktuellen Energiesparverordnung“, erläutert Raoul Fischer.

Ein Schwerpunkt des pädagogischen Konzeptes des VKJ liegt auf der Ernährung. „Wie in allen unseren 25 Kindertagesstätten wird auch hier im Dichterviertel täglich frisch und ausgewogen für alle Kinder gekocht“, erläutert Andreas Spielkamp, der das Kinderhaus gemeinsam mit Niklas Kullmann leitet. „Für so eine große Einrichtung haben wir natürlich auch beim Küchenpersonal aufgestockt“, unterstreicht Vera Luber. „Unser Küchenteam besteht aus Köchin und Beiköchin.“

In Sachen Männer in KiTas ist der VKJ in seinen Einrichtungen auch schon lange seiner Zeit voraus. „Wir haben in fast jeder Einrichtung auch Erzieher. Hier bei den Kleinen Stiften haben wir sogar unser erstes rein männliches Leitungsteam engagiert“, verrät Vera Luber, die übrigens selbst die erste Frau an der Spitze des VKJ ist. Mit Andreas Spielkamp habe man einen langjährigen Mitarbeiter für die große KiTa begeistern können. Seit 2016 hatte er bereits das VKJ-Kinderhaus Kleine Kröten geleitet und von der Planung der neuen KiTa an

viele Möglichkeiten gesehen: „Ich bin seit 1996 beim VKJ als Erzieher tätig, davon 18 Jahre in Essen-Schonnebeck in unserem VKJ-Familienzentrum Kleine Hexe. Dann war ich ab 2014 zunächst stellvertretender Leiter des VKJ-Kinderhaus Kleine Kröten, das ich dann 2016 übernommen habe. Das war alles schon sehr spannend. Jetzt ein so großes Haus mit aufzubauen, einzurichten und ein Profil zu geben, waren aufregende Herausforderungen, die wir als Leitungsteam gut gemeistert haben“, sagt Spielkamp, der die geladenen Gäste heute stolz durch das Kinderhaus führte.

„Zu jedem Gruppenraum gehören ein Nebenraum und ein Differenzierungsraum, die individuell genutzt und unterschiedlich gestaltet wurden, sowie ein sanitärer Bereich mit Kindertoiletten, Waschbecken und einem hohen Wickeltisch mit Duschwanne“, stellte Bauherr Fischer vor. Dies sei in allen VKJ-Kinderhäusern so, unterstrich auch Frank Müller und wies darauf hin, dass man ein Haus etablieren wolle, dass nicht nur für die Kinder sein soll. „Für uns als VKJ ist es immer wichtig auch Eltern, Geschwister und Großeltern mit ins Boot zu holen und natürlich auch die Nachbarn. Wir haben deshalb auch im neuen VKJ-Kinderhaus Kleine Stifte einen großen Elternarbeitsraum mit Teeküche“, so Müller.

Neben den baulichen Begebenheiten steht beim Ortstermin natürlich auch das Konzept des VKJ im Mittelpunkt.

„Wie in allen unseren VKJ-Kinderhäusern setzen wir auch hier auf ganzheitliche Bildung und Förderung durch vielfältige Projekte wie unsere logomotopädische Sprachförderung, unsere musikalische Frühförderung SoNaRe und unseren VKJ-Erlebnisgarten“, so Vera Luber abschließend.

Fakten

Kindertagesstätte VKJ-Kinderhaus Kleine Stifte

Gesamtgröße: 1.111 Quadratmeter

Kita-Plätze: 102

Betreuungszeit: werktags 7 bis 17 Uhr

Ausschlaggebend für die Aufnahme sind die Gruppensituation (Alter/Geschlecht), Geschwisterkinder und Anmeldedatum.

Infos und Anmeldung:

VKJ-Kinderhaus Kleine Stifte

Bruchstraße 83a

45468 Mülheim a.d. Ruhr

Tel.: 0208 – 74 05 34 74

Mail: kleinestifte@vkj.de

Träger:

VKJ, Verein für Kinder- und Jugendarbeit in sozialen Brennpunkten Ruhrgebiet e.V.

Brunnenstraße 29

45128 Essen

Tel.: 0201 - 23 40 81

Mail: vkj@vkj.de

Web: www.vkj.de

Über die dekon Bau- und Immobilien Entwicklungsgesellschaft mbH:

Die dekon Bau- & Immobilien-Entwicklungsgesellschaft mbH mit Sitz in Münster, ist ein inhabergeführtes Unternehmen und erfolgreich in der Projektentwicklung sowie als Bauträger tätig. Sie entwickelt und realisiert Kindertagesstätten, Wohneinheiten und Sozialimmobilien, Einzelhandelsimmobilien sowie Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften und Reihenhäuser.

Bei der Realisierung von Kindertagesstätten übernimmt die dekon Bau- und Immobilien-Entwicklungsgesellschaft mbH den Grundstücksankauf, die Entwicklung von Nutzungsplänen bis zur Planung, den Bau und den Verkauf mit anschließender Übergabe an den Träger der Kindertagesstätte.

Die von der dekon entwickelten Kindertagesstätten überzeugen durch liebevolle Gestaltung, höchste Sicherheitsstandards und moderne Ausstattung. Bei der Projektentwicklung macht sie sich bewusst, dass Kindertagesstätten heute als wichtiger Teil des Bildungssystems zu verstehen sind.

In den vergangenen Jahren hat die dekon des Weiteren zahlreiche Kindertagesstätten abgerissen und durch Neubauten ersetzt. Zudem ist sie auf deren Sanierung und Umbau spezialisiert.

Über den VKJ:

Seit der Gründung im Jahr 1970 begreift sich der VKJ als Anwalt und Partner von Kindern, Jugendlichen und Familien in sozial benachteiligten und problematischen Lebenslagen. Mit ihrer Arbeit versuchen die rd. 400 hauptamtlichen Mitarbeiter_innen die Chancen von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien im Alltagsleben zu verbessern.

Mit 25 Kinderhäusern (davon sind elf anerkannt als Familienzentren NRW), einem MehrGenerationenWohnen, einem Kinder- und Jugendclub, zwei Jugendcafés, einer als Bildungsträger NRW anerkannten Familienbildungsstätte sowie dem Vorhalten vielfältiger Projekte ist der VKJ eine feste Größe im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit im sozialen Gefüge der Städte Essen und Mülheim a.d. Ruhr.

Ausnahmslos alle Kinder und Jugendliche haben das Recht auf Chancengleichheit

Der VKJ hat seine Geschichte, seine Philosophie und seine Identität in diesem Leitgedanken formuliert. Dieser Leitgedanke ist in allen Arbeitsfeldern die Grundlage für die alltägliche Arbeit, den Umgang mit den Kindern, Jugendlichen und Familien und stellt die gelebte Vereinskultur dar.